



8. November 2023

Tel. 0711 289-88249  
presse@netze-bw.de

## Intelligente Straßenbeleuchtung in Unterensingen geht in Betrieb

**Netze BW schließt Einrichtung der sensorgesteuerten Leuchten im Neubaugebiet „Mittlere Braike“ ab**

Unterensingen. Die Gemeinde Unterensingen hatte im vergangenen Jahr beschlossen, gemeinsam mit der Netze BW GmbH eine intelligente, sensorgesteuerte Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet "Mittlere Braike" zu realisieren. Jetzt wurden die 42 innovativen LED-Leuchten in Anwesenheit von Bürgermeister Sieghart Friz sowie Mitarbeiter\*innen der kommunalen Verwaltung und Gemeinderät\*innen offiziell in Betrieb genommen. Weitere Teilnehmer waren Geschäftsführer Günter Baumann von der Kirchheimer Ingenieurgesellschaft Geotek GmbH – als Erschließungsträger des Baugebiets – sowie von der Netze BW Projektleiter und Lichtplaner Stefan Bräuning mit Kommunalberater Rolf Klass. Unterensingen ist damit Vorreiter für diese innovative Beleuchtungstechnik in Kommunen.

Das Besondere an den Leuchten ist ihre Steuerung, die das Licht bei Passant\*innen oder vorbeifahrenden Fahrzeugen bedarfsgerecht heller schaltet und anschließend wieder auf die minimal notwendige Grundhelligkeit dimmt. „Man hat das Gefühl, das Licht läuft mit“, zeigt sich Bürgermeister Friz von der Technik begeistert und ergänzt: „Diese Straßenbeleuchtung ist zwar teurer als die Ausstattung mit einfachen LED-Leuchten. Sie bietet aber so viele Vorteile, dass sie künftig in allen Kommunen eingesetzt werden sollte. Neben der Energie- und damit CO<sub>2</sub>-Einsparung und dem Klimaschutz dient diese Steuerung auch dem Schutz der Insekten, die so einer deutlich geringeren Lichtverschmutzung ausgesetzt sind als bei Dauerbeleuchtung.“ Das bestätigt auch Stefan Bräuning und räumt gleichzeitig einige Bedenken aus: „Auch bei der bedarfsgerechten Beleuchtung ist das Sicherheitsgefühl der Menschen berücksichtigt“. Die Gefahr, nach dem Passieren einer Leuchte im Dunkeln zu stehen, besteht nicht, da die Passant\*innen immer etwa 50 Meter nach vorne und hinten sehen können und immer eine Grundbeleuchtung vorhanden ist. Bewegt man sich im Erfassungsbereich einer Leuchte, werden auch die in Laufrichtung benachbarten Leuchten hochgeregelt. Die Steuerung ist gleichzeitig so eingestellt, dass man auch keine Angst haben muss, dass jede vorbeihuschende Katze die Lichtsteuerung aktiviert und so womöglich schlafende Anwohner stört.“

### Netze BW GmbH

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · [www.netze-bw.de](http://www.netze-bw.de)

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734 · Steuer-Nr. 35001/01075

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dirk Güsewell

Geschäftsführer: Dr. Christoph Müller (Vorsitzender), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray, Steffen Ringwald



Zum Leistungsumfang der Netze BW gehört neben der Wartung auch ein Telemanagementsystem. Hier können Zeit- und Dimmvorgaben aus der Ferne am PC angepasst werden. Diese Flexibilität des intelligenten Systems ermöglicht eine bedarfsgerechte Anpassung der Anlage und könnte in Zukunft auch für andere Einsatzmöglichkeiten genutzt werden, zum Beispiel für Rettungseinsätze, die bei starkem Nebel bessere Sichtverhältnisse benötigen.

Pressekontakt:

Gemeinde Unterensingen:  
Siegfried Friz  
Bürgermeister  
Gemeinde Unterensingen  
Kirchstraße 31  
72669 Unterensingen  
Telefon 07022/6097-0  
[S.Friz@unterensingen.de](mailto:S.Friz@unterensingen.de)

Im Auftrag der Netze BW GmbH:  
Oliver Erb  
Pressesprecher  
Telefon +49 171 3382905  
[presse@netze-bw.de](mailto:presse@netze-bw.de)

